

Stellenausschreibung

Das 1964 gegründete Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS) in Mannheim ist das international führende wissenschaftliche Zentrum der Dokumentation und Erforschung der deutschen Sprache und ihrer Verwendung in Gegenwart und neuerer Geschichte. Das IDS hat einen jährlichen Etat von rund 13,6 Mio. Euro und beschäftigt derzeit 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es gehört zusammen mit 95 anderen außeruniversitären Forschungs- und Infrastruktureinrichtungen zur Leibniz-Gemeinschaft.

Am IDS ist in der Abteilung Pragmatik zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) Korpuslinguist/in mit Schwerpunkt Entwicklung wissenschaftlicher Software für audiovisuelle Sprachkorpora (m/w/d)

mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von zzt. 39,5 Stunden (100 %)
(Kennziffer 2/2022)

Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine dauerhafte Zusammenarbeit wird angestrebt. Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen und der übertragenen Aufgaben bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stelle ist im Programmbereich „Mündliche Korpora“ im Projekt „Korpustechnologie für mündliche Korpora“ angesiedelt. Das Projekt entwickelt Technologien zur Erhebung, Erschließung, Bereitstellung und Analyse mündlicher Korpora. Die Stelle unterstützt das Archiv für Gesprochenes Deutsch (AGD) und das Forschungs- und Lehrkorpus gesprochenes Deutsch (FOLK) durch die Entwicklung von Technologien zur Transkription, Annotation und Erschließung audiovisueller Sprachdaten. Sie entwickelt die Datenbank für Gesprochenes Deutsch (DGD), die mündliche Korpora aus AGD und FOLK wissenschaftsöffentlich zugänglich macht. Viele im Projekt entwickelte Lösungen basieren auf der Technologie des EXMARaLDA-Systems.

Unser Team besteht aus GesprächsforscherInnen, ComputerlinguistInnen und SoftwareentwicklerInnen, die interdisziplinär an der Schnittstelle zwischen Sprachwissenschaften und digitalen Methoden sowohl eigenen Forschungsfragen nachgehen als auch innovative digitale Angebote für andere Forschende im IDS und für die wissenschaftliche Community entwickeln. Die Angebote werden von mehr als 10.000 NutzerInnen in Forschung und Lehre verwendet. Der Programmbereich beteiligt sich am Aufbau von Forschungsdateninfrastrukturen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- ▶ Entwicklung von Lösungen für die Aufbereitung, Repräsentation, Erschließung und Analyse von Korpora gesprochener Sprache (Transkript-, Meta-, Audio- und Videodaten sowie Annotationen)
- ▶ Softwareentwicklung (Web- und Desktop-Applikationen)
- ▶ Mitarbeit in Entwicklungs- und Forschungsprojekten
- ▶ Aufbereitung und Kuration der Forschungsdaten
- ▶ Erstellung technischer Dokumentation zu den o.g. Aufgaben
- ▶ Planung und Durchführung von Anwenderworkshops
- ▶ Vorträge auf wissenschaftlichen Konferenzen (auch englischsprachig)
- ▶ Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen (auch englischsprachig)

Anforderungen:

- ▶ ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder eine Promotion in einem Studiengang der Linguistik, Computerlinguistik, Digital Humanities oder einem vergleichbaren Studiengang
- ▶ sehr gute Kenntnisse und fundierte Erfahrungen in der Software-Entwicklung in JAVA EE (Servlets, JSP) und sicherer Umgang mit Javascript und JQuery
- ▶ sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- ▶ eine selbstständige, zuverlässige und engagierte Arbeitsweise
- ▶ gute Team- und Kommunikationsfähigkeit

Erwünscht sind weiterhin:

- ▶ Erfahrung in großen Software-Projekten
- ▶ fundierte Kenntnisse der objektorientierten Programmierung
- ▶ Erfahrungen in der texttechnologischen Modellierung sprachlicher Daten mit Hilfe von XML, Kenntnisse XML-basierter Standards für Sprachressourcen, Kenntnisse XML-basierter Technologien (XML Schema, XSLT, etc.)
- ▶ Kenntnisse im Bereich der Korpustechnologie (Annotations- und Query-Technologien), vorzugsweise mit Bezug zu Daten gesprochener Sprache
- ▶ Erfahrungen in Systemadministration
- ▶ Kenntnisse aktueller Webtechnologien und Erfahrung mit Webentwicklung

Wir bieten:

Ein interessantes wissenschaftliches Arbeitsfeld in einem großen außeruniversitären Forschungsinstitut, in dem viele Möglichkeiten zur projektinternen, aber auch projektübergreifenden Zusammenarbeit bestehen. Das IDS bietet ein interessantes Forschungsumfeld mit hervorragender Expertise in der linguistischen Forschung und engen Verbindungen zu den Universitäten Mannheim und Heidelberg. Wir unterstützen unsere Mitarbeiter/-innen bei der akademischen Weiterqualifikation.



Das IDS strebt die weitere Erhöhung des Anteils von Frauen am Personal an. Bewerbungen qualifizierter Bewerberinnen werden daher besonders begrüßt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird vom IDS in besonderem Maße gefördert. Das IDS begrüßt Bewerbungen schwerbehinderter Personen.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und akademischen Zeugnissen in einem PDF-Dokument zusammengefasst (max. 5 MB) richten Sie bitte unter **Angabe der o. a. Kennziffer** bis zum **15. Februar 2022** per E-Mail an:

Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS)
Sekretariat Verwaltung
E-Mail: bewerbungen@ids-mannheim.de

Die Vorstellungsgespräche sind für Ende Februar vorgesehen. Aufgrund der andauernden Corona-Pandemie finden sie evtl. online statt.

Für weitere Auskünfte steht Dr. Henrike Helmer per E-Mail unter helmer@ids-mannheim.de zur Verfügung.